



St. Margarethen

St. Franzisci

St. Stefan

Haimburg

St. Georgen

Klein St. Veit

DIE BRÜCKE

TR

Nummer: 401

Informationen aus dem Pfarrverband Völkermarkt-Trixnertal

November 2024

Ich bin der ich da bin



Bild: Martin Fließ
In: Pfarrbriefservice.de



Katholische Kirche Kärnten

www.kath-kirche-kaernten.at

Impressum:



Nummer: 401 – November 2024

Monatliches Informationsblatt der
Pfarrblattgemeinschaft Trixnertal
**St. Margarethen, St. Franzisci,
St. Georgen, Klein St. Veit,
St. Stefan und Haimburg**

Medieninhaber und Redaktion, für den
Inhalt verantwortlich:

Röm. Kath. Pfarramt St. Magdalena
Pfr. Geistl. Rat Zoltán Papp und
PAss. Franz Pipp
Kirchgasse 8, 9100 Völkermarkt
Tel. 04232/2429 oder 0676/8772 8735
e-mail: franz.pipp@gmx.at
oder: voelkermarkt@kath-pfarre-kaernten.at

Kontaktadressen der RedakteurInnen:

St. Margarethen

Elisabeth Jamnig
St. Margarethen, 9100 Völkermarkt
Tel. 04231/2418 oder 0676/8772 7707

St. Franzisci

Waltraud Lepuch
Gattersdorf 31, 9102 Mittertrixen
Tel.: 0664 / 200 50 31

St. Georgen

Gerald Wedenig
Korb 13, 9102 Mittertrixen
Tel. 0664 / 444 9000

Klein St. Veit

Oswald Korak

St. Stefan

Petra Grilz
Mail: petra.grilz@gmx.at

Haimburg

Hermine Sereinig

Brücke-online

St. Margarethen o. T.:

<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3268>

St. Georgen a. W.:

<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3267>

St. St. Stefan/N.:

<http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3271>

Haimburg:

<https://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C3264>

AUS DEM INHALT:

- 3 Wort des Pfarrers**
Der Augenblick ist das Gewand Gottes
- 4 Aktuelles aus St. Franzisci**
Bericht: Weltmission; Taufen; Einladungen: Martinsumzug, Adventbasteln
- 6 Aktuelles aus St. Margarethen**
Bericht: Erntedank; Roratemessen; Nikolo
- 8 Aktuelles aus Klein St. Veit**
Berichte: Weltmission, 10. Oktober-Feier; Einladung Adventkranzsegnung; Termine
- 10 Aktuelles aus St. Stefan**
Berichte: Patrozinium - Wandelitzen; Dank an alle, die mithelfen; Müll - Friedhof; Termine
- 12 Aktuelles aus St. Georgen**
Berichte: Erntedank, Lamprechtskogel, Weltmission; Einladung zur Advernt Einstimmung; Termine
- 14 Aktuelles aus Haimburg**
Bericht: Erntedank; Grabpflege
- 15 Aktuelles Pfarrverband**
Bericht: Pilgerreise nach Andalusien
- 16 Aktuelles Pfarrverband**
Bibelrunden; Gebetsmeinungen; Adventbasar

Das nächste Pfarrblatt erscheint:

Redaktionsschluss: **Montag, 18. November 2024**

Zustellung ab: **Samstag, 23. November 2024**



von Pfarrer Zoltán Papp

Der Augenblick ist das Gewand Gottes



Liebe Leserinnen und Leser, liebe Pfarrgemeinde!

Erlauben Sie mir bitte, Sie einfach zu fragen: sind Sie ein gläubiger Mensch? Wenn ja, warum? Was ändert sich in meinem Leben, wenn Gott nicht nur am Rande meines Lebens eine Rolle spielt, sondern meine Existenz zielorientiert auf ihn gebaut ist? Die Wahrscheinlichkeit, wir könnten als fromm und bigott verlacht werden, ist nicht gering. Ist der Glaube eine Provokation? Wie würden Sie den Glauben definieren? Hat der moderne Mensch das Wort „Gott“ aus seinem Alltag gestrichen? Es fährt uns schon mal heraus, ein „Ach, du lieber Gott“ oder „Gott sei Dank!“, aber es sind wahrscheinlich nur Reflexe oder Redewendungen. Tatsächlich? Auch wenn vieles zu oberflächlich scheint, der Glaube an Gott lässt sich nie aus den Herzen der Menschen herausreißen. Ja, ich weiß, der Glaube an Gott ist für viele einer Art „Lebensversicherung“ geworden. Wir gestalten unsere Lebensreise weitgehend weltlich, weil diese Güter uns glücklich machen. Aber ein paar ungeklärte Fragen bleiben noch: es könnte ja sein, dass alles anders ist. Ironisch hat einer das Glaubensbekenntnis vieler so formuliert:

Erstens: „Nix Genaues weiß man nicht.“ Zweitens: „Irgendetwas, eine Art höheres Wesen, muss es ja wohl geben.“ Drittens: „Der Mensch braucht einen Halt.“ Viertens: „Tot ist tot, zurückgekommen ist noch keiner.“ Fünftens: „In die Kirche gehe ich kaum, aber ich brauche sie; man will ja nicht wie ein Hund begraben werden.“

Dieser Glaube ist zu einer Fassade geworden, hinter der sich die Haltung verbirgt: Ich muss mit meinem Leben schließlich selbst zurechtkommen. Dieser Glaube ist ein arg abgegriffener Glaube. Der Mensch aber sucht ernst nach Gott – weitgehend außerhalb der Kirche. Es muss mehr geben, über dieses Leben hinaus.

Kann ich Gott finden in meinem Alltag? Kann ich mit ihm rechnen in den Dingen, die ich Tag für Tag um die Ohren habe? Der Alltag, das sind zuerst einmal wir selbst. Ich bin mein Alltag. Ich, mein Denken, meine Gefühle. Meine Lebensgeschichte. Das ist das, was ich mitbringe. Das ist das, was mich bewegt. Wir erfahren Gott im Glück. In der Geborgenheit. Wenn wir uns selbst

leiden können. Wenn uns etwas gelungen ist. Wenn wir geliebt werden. Das Glück, atmen zu können. Freunde, ein Glas Wasser, ein Arbeitsplatz. Wir bringen solches selten mit Gott in Verbindung. Dabei sind das wohl die alltäglichsten Gotteserfahrungen. Eine schöne Landschaft. Wie wohltuend ist es in der Natur zu spazieren, Gott in der Schöpfung zu entdecken... Alles, nur für uns Menschen... Martin Buber sagt: „Der Augenblick ist das Gewand Gottes.“¹

Man könnte es auch so sagen: Die Schöpfung, die kleinen alltäglichen Dinge sind das Gewand Gottes. Ich wünsche uns allen, dass wir die natürlichen, selbstverständlichen Dinge wahrnehmen und darin Gott und seine Gewand, als Schöpfung loben und preisen.

Zoltán Papp
Pfarrer Zoltán Papp

¹ Quelle: Gottes Wort im KJ



Aktuelles
aus
St. Franzisci

Redaktion: Waltraud Lepuch

Geburtstage

Der Pfarrbereich St. Franzisci wünscht den Geburtstagskindern im November alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Ein „Hoch“ den Geburtstagsdamen **Sneditz Gertrud, Kummer Ilse** und **Modre Erna**. Möge das kommende Lebensjahr für Euch viel Glück und jede Menge schöner Momente bereithalten!

Ganz besondere Glückwünsche an unseren „Ober – Mesner“ und „Kirchen-Unikat“ **Trampitsch Rudolf (20.11.)** und an unseren „Opferklauber“ **Franz Modre (27.11.)!**



Unserem „Gipfelstürmer“ und Feuerwehrfinanzexperten **Wolfgang Muhr** die allerbesten Glückwünsche zum **60. Geburtstag!**

Schön, dass wir bei jedem Pfarrfest auf Dich zählen können!

Unserem Herrn Pfarrer **Yacubu Polimetla** nachträglich alles Gute zum **40. Geburtstag**. Wir wünschen Dir viel Kraft und Energie in Deinem neuen Wirkungsbereich.



Nachträglich lassen wir unseren „Installateurprofi“ **Anton Kuchling** zu seinem **50. Geburtstag** hoch-

leben! Lieber Anton, *als Installateur bist Du beinahe schon ein Zauberer!* Ein Glück, dass Du uns auch als „Grillxperte“ zur Verfügung stehst!

Weltmissions-Sonntag Verkauf von Fairtrade-Produkten



Am Sonntag, dem 20.10.2024 – dem „Weltmissionssonntag“, hatten die zahlreichen Messbesucher die Gelegenheit, nach dem Gottesdienst Produkte aus dem „fairen“ Handel zu kaufen. Man konnte sich so selbst Gutes im doppeltem Sinne tun: Mit dem Erwerb der Produkte, in Form von Schokos, Gewürzen, Kaffee und Tee's ist ein kulinarischer Genuss garantiert, gleichzeitig fließt ein Teil dieser Einnahmen zu den Bauern in den Herkunftsländern und garantiert ihnen eine „faire“ Bezahlung für ihre Arbeit. Den Gottesdienst feierte mit uns **Kons.Rat. Walter Oberguggenberger, Pfarrer i. R.**, unterstützt wurde er von **Klaus Smeritschnig**.

v.l.: Waltraud Lepuch und Ingrid Pirolt hinter dem reichlich gedeckten „Ladentisch“

Martinsumzug



WO: Pfarrkirche St. Franzisci, Andacht
WANN: **Sonntag, 10.11.2024**

UHRZEIT: **Beginn um 17:00Uhr**

Im Anschluss ziehen wir mit den Laternen nach Gattersdorf, dort erwartet Euch eine kleine Agape.

Wir freuen uns, auf ein schönes Fest!

WICHTIG! WICHTIG!! WICHTIG!
Die Probe findet am Freitag, dem 08.11.24, um 16:00Uhr im Pfarrhof statt.

Ich freue mich sehr, wenn ein Kind ein Gedicht aufsagen möchte, oder mit seinem Instrument die Feier musikalisch mitgestalten möchte. Bitte bei mir melden! (Waltraud Lepuch)

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Im November der letzten zwanzig Jahre sind in St. Franzisci verstorben:

Blassnegger	Andreas	74	06.11.2013
Kassl-Kochauf	Rudolf	74	08.11.2007
Macher	Rosalia	92	13.11.2016
Klatzer	Ursula	82	15.11.2009
Mairitsch	Reinhold	51	22.11.2011



Der Herr schenke ihnen jenen Frieden, den nur er geben kann!

Herr, in deine Hände sei Anfang und Ende gelegt. (Psalm 90)

Taufen

„Wenn du ein Kind siehst, hast du Gott auf frischer Tat ertappt.“



Den „neuen“ Erdenbürgern, Eltern, Paten und deren Familien wünschen wir von Herzen alles Gute, Gottes Segen, sowie Glück und Gesundheit für die Gemeinsame Zeit.

St. Erasmus am 5.10.2024, **Hanna Stornig**, Gattersdorf 34



Von links: Eltern Gregor Manfred und Arnela Stornig mit Taufkind Hanna, Paten Christian Puschl und Tamara Apsner. Taufpriester war Dechant Zoltán Papp

St. Franzisci am 28.9.2024, **Anton Michael Korak-Mikacic**, Mittertrixen 11



V.l.: Taufpriester: Rektor Prof. Kons. Rat P. Dr. Franjo Vidovic; Pate Jozo Filipovic, Eltern Goran und Karin Stefanie Korak-Mikacic mit Taufkind Anton Michael und Patin Kristina Thurnbichler

St. Erasmus am 5.10.2024, **Hanna Esterl**, Ruhstatt 23

Von links: Taufspender Diakon Josef Buchleitner, Eltern Barbara und Franz Esterl mit Taufkind Hanna und Patin Klaudia Maierhofer



Liebe **Hanna Esterl**, liebe **Hanna Stornig** und lieber **Anton Michael**:
*Möget IHR immer von Liebe, Freude und Gottes Segen umgeben sein.
Mögen sich EURE Lebensträume erfüllen und EURE Zukunft von Frieden und Glück
begleitet sein!*

Trachtengruppe
Waisenberg/
Trixnertal



**Einladung zum
„ADVENTBASTELN“**

Wann: Freitag, 22.11. ab 12.00 Uhr
Ort: Pfarrhof St.Franzisci
Frau **Nusser Hilde** wird mit den „Bastlerinnen“ Adventkränze und verschiedenen Advent- und Weihnachtsschmuck herstellen. Material kann mitgebracht werden. Es gibt auch die Gelegenheit, etwas käuflich zu erwerben.

Ankündigung



Der **Nikolo** und sein Gefolge, unter der Führung von **Josef Kassl-Galvani**, werden am ersten Dezemberwochenende wieder unterwegs sein. Es gibt folgende Termine:

Do., 05.12.2024 in Gattersdorf
Freitag, 06.12.2024, auswärts
Anmeldungen für den Nikolobesuch unter 0664 / 5222702 Josef Kassl-Galvani.

SCHÖN, DASS ES DICH
IN UNSERER
PFARRGEMEINDE GIBT!

Liebe Elisabeth Kuchling!



Aufgewachsen beim vlg.Pinter in Gattersdorf war es für Dich und deine Geschwister eine Selbstverständlichkeit, aktiv am Geschehen unseres Pfarrbereichs mitzuwirken. Vorgelebt durch das Elternhaus, war der Besuch des Gottesdienstes, das Singen im Kirchenchor und andere kirchliche Aktivitäten einfach ein Teil Deiner Kindheit und Jugend. Und so ist es bis heute geblieben.

Du bist Mitglied unseres Pfarrgemeinderates, als unsere „Finanzchefin“, und verstärkst mit Deiner schönen Stimme unsere beiden Kirchenchöre, in deutscher und slowenischer Sprache.

Neben der Familie zählt das Reisen, am liebsten mit dem ganzen „Familienquartett“, das Wandern und „Gartln“ zu Deinen Leidenschaften. Du bist äußerst kulturinteressiert und so gehört das Besuchen von diversen Veranstaltungen, Ausstellungen und Konzerten zum festen Bestandteil deiner Freizeitgestaltung.

Liebe **Elisabeth**, zum bevorstehenden „Runden“ wünschen wir Dir: **Gottes Segen, viele glückliche Stunden und Momente, in denen Du herzlich lachen kannst - UND – ganz VIEL Gesundheit!**



Aktuelles
aus
St. Margarethen

Redaktion: Elisabeth Jamnig

Geburtstage



Allen unseren
Geburtstagskindern, die im
November Geburtstag haben,
alles Gute, Gottes Segen
und viel Lebensfreude!

Der Herr Provisor Yacob feierte kürzlich seinen 40. Geburtstag. Die Pfarre St. Margarethen gratulierte ihm im Rahmen eines Gottesdienstes herzlichst. Wir freuen uns, dass er bei uns auch noch Gottesdienste feiert!



Pfarrblattspenden

Es sind wieder Spenden für die Kosten unserer Brücke eingelangt!

Gespendet haben:

Frau Renate Lesitschnig, Korb
Fam Kindler, St. Margarethen
Frau Gertrud Andrej, Krenobitsch
Fam. Mucher, Krenobitsch
Fam. Hipfl, St. Margarethen

Gemeinschaft LEBEN UND ERLEBEN Erntedank



Im Herbst wird in vielen Pfarren Erntedank gefeiert. Erntedank ist traditionell der Dank für die Gaben der Schöpfung. Wir dürfen auch danken für die Gemeinschaft, für unseren Glauben, für Freunde und vieles mehr. Beim Erntedank soll uns bewusstwerden, wie sehr wir Beschenkte sind. Erst dieses Wissen befähigt uns zu feiern und Gott für alle Gaben, Talente, Fähigkeiten und Möglichkeiten zu danken.

Ich darf mich bei ALLEN bedanken, die sich egal in welcher Position, in und um die Pfarre und unsere Gemeinschaft bemühen.

Auch heute zum Erntedankfest **Danke** unseren Pfarrer Zoltán Papp für die gute Zusammenarbeit im Pfarrverband.

Danke liebe Kinder für euer Kommen mit den Körberl'n.

Danke für die Vorbereitungen, fürs reinigen in und um die Kirche, für die Friedhofspflege, für Reparaturarbeiten und für vieles, dass im Verborgenen passiert.

Danke besonders Maria mit Helfern für die Blumengestecke, für die Krone, für Sträuße, für die Erntegaben, für Kuchen und Brot.

Danke den Frauen für die Kuchen und für die Ausschank und besonders auch Elisabeth für das Kräutersalz.

DANKE allen fürs Kommen und Mitfeiern.

DANKE und Vergelt's Gott.

Annemarie Rutter



Jeder Augenblick ist ein Teil der Ewigkeit

Dieser Tage bin ich gedanklich beim Begriff des „Ewigen Lebens“ hängen geblieben. „das dauert ja ewig!“, „diese ewig gleichen Erzählungen!“, diese ewige... „Ich schwöre dir ewige Liebe.“

Was ist Ewigkeit?

Das „Ewige Leben“ versucht ja aus dem Glauben heraus, dem großen Unbekannten einen Namen zu geben. Beim ewigen Leben denken wir zuerst an das von uns erfahrene Leben. Welches wir lieben und trotz mancher Mühsal als Erfüllung finden und es nicht verlieren möchten. Wir können versuchen uns aus erfüllter Zeit herauszudenken und ahnen dann, dass die Ewigkeit nicht eine weitere Folge von Kalendertagen ist. Ein erfüllter Augenblick des Eintauchens in die Unendlichkeit Gottes, in der es kein Früher und kein Später gibt.

Wir können versuchen weiter zu denken, dass dieser Augenblick, dann das Leben in seinem vollendeten Sinn ist. Indem wir von der Freude überwältigt sind und dieser Moment ewig anhält. In diese Richtung können wir denken, wenn wir verstehen wollen, was wir vom ewigen Leben erwarten dürfen und von der Hoffnung die uns verheißt ist. Auf diese Richtung weist uns Jesus hin, in dem er sagt: *Amen, amen, ich sage euch; wer glaubt hat das ewige Leben. (Joh. 6.47)* Und bei *Tim 6,12* heißt es: *Kämpfe den guten Kampf des Glaubens, ergreife das ewige Leben, zu dem du berufen worden bist und für das du vor vielen Zeugen das gute Bekenntnis abgelegt hast.*

Den Gedanken auf gute Hoffnung, die in uns ist, uns geschenkt ist um gelebt zu werden, finde ich weisend.

Maria Wedenig



Bild: Christiane Raabe; In: Pfarrbriefservice.de

Vorschau

Herzliche Einladung zum **Patrozinium in St. Kathrein**, am Christkönigssonntag **den 24. Nov. 2024 um 08.30 Uhr** feiern wir die Hl. Messe mit anschließender Agape. Bei starken Schneefall findet die Messe in St. Margarethen statt.

1. Advent

01. Dez. um 08.15 Uhr

Hl. Messe mit Adventkranzsegnung.

Nikolo



So wie in den letzten Jahren kommt auch heuer der Nikolo in den **Pfarrhof am Freitag, den 6. Dezember um 17.00 Uhr.**

Dazu möchten wir wieder die Kinder mit den Eltern recht herzlich einladen. Damit kein Kind leer ausgeht ruft mich bitte kurz an! Danke!

Elisabeth Jamnig: 0676 / 8772 7707

Roratemesen

Liebe Pfarrbevölkerung zur **Rorate am Donnerstag 05. Dez. um 06.00 Uhr** sind sie recht herzlich eingeladen. Das Frühstück macht, Bergstein Rammersdorf, Hafendorf, Kulm.

12. Dez. um 06.30 Uhr feiern die Kinder der Volksschule die Rotate in der Pfarrkirche.

Für das Frühstück sorgen der Elternverein und der PGR.

Für das Erwachsenenfrühstück im kleinen Raum sorgt St. Margarethen.

19. Dez. um 06.00 Uhr sind sie recht herzlich eingeladen. Das Frühstück macht, Korb, Frankenberg, Krenobitsch.



Aktuelles
aus
Klein St. Veit

Redaktion: Oswald Korak

Termine

01.11.2024 - Freitag
ALLERHEILIGEN
08.30 Uhr Hl. Messe

02.11.2024 - Samstag
ALLERSEELEN
10.00 Uhr Hl. Messe
anschließend Gräbersegnung

10.11.2024 - Sonntag
08.30 Uhr Hl. Messe

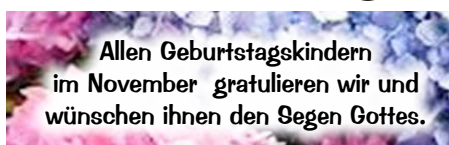
17.11.2024 - Sonntag
10.00 Uhr WOGO

23.11.2024 - Samstag
18.30 Uhr Hl. Messe

01.12.2024 - Sonntag
1. Adventsonntag
10.00 Uhr Hl. Messe mit
Adventkranzsegnung

08.12.2024 - Sonntag
2. Adventsonntag
Maria Empfängnis
07.00 Uhr Roratemesse

Geburtstage



Allen Geburtstagskindern
im November gratulieren wir und
wünschen ihnen den Segen Gottes.

Der PGR von Klein St. Veit wünscht zu den Geburtstagen **Viktoria Mairitsch (70)** aus Klein St. Veit, **Nikolaus Korak (70)** aus Klein St. Veit, **Franz Pipp (60)** Pastoralassistent im Pfarrverband alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg.

10. Oktober-Feier



Die FF-Klein St. Veit organisierte auch dieses Jahr wieder die Gedenkfeier zur 104. Wiederkehr des Jahrestages der Kärntener Volksabstimmung.

Wegen Starkregens musste die Feier in das Rüsthaus verlegt werden. Der Kommandant OBI Bernhard Zeiner begrüßte alle anwesenden Politiker der Stadtgemeinde Völkermarkt mit Festredner **Bgm. Markus Lakou-nigg** und der Marktgemeinde Brückl mit **Bgm. Harald Tellian**. Er bedankte sich auch beim Musikverein der Donauchemie Brückl, dem ÖKB Klein St. Paul-Görtschitztal, dem Kärntner Abwehrkämpferbund Görtschitztal



und Völkermarkt, bei den Kameraden der FF-Klein St. Veit, der FF-Brückl, der FF-St. Filippen sowie bei der gesamten Bevölkerung der Umgebung die trotz des starken Regens an dieser Feier teilgenommen haben.

Weltmissionssonntag

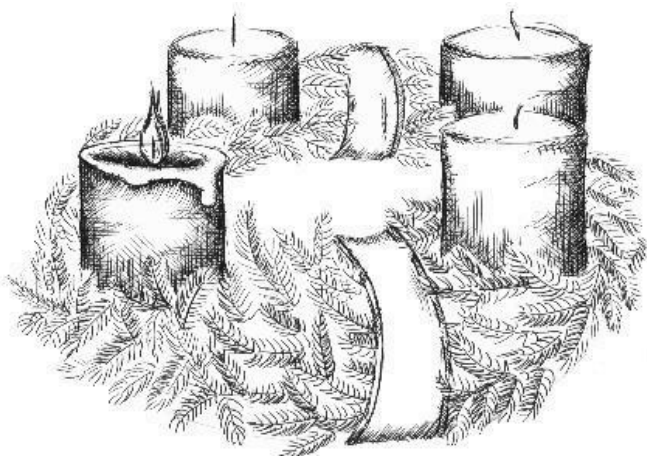
Der Weltmissionssonntag stand heuer unter dem Slogan: „Gemeinsam für die Ärmsten“ mit Schwerpunkt Madagaskar. Sonntag 20. Oktober 2024 um 08.30 Heilige Messe mit Pfarrer Granitzer und Ministrantin Emma. Vor der heiligen Messe wurden von den Mitgliedern des PGR faire Produkte (Gewürze, Schokoladen) zum Kauf angeboten. Wir bedanken uns bei allen, die bei dieser Solidaritätsaktion durch den Kauf der



angebotenen Produkte einen Beitrag geleistet haben.

Adventkranzsegnung

1. Advent - Sonntag, 01.12. um 10.00 Uhr



Vor der Heiligen Messe
werden der Adventkranz in
der Kirche
und die mitgebrachten
Adventkränze gesegnet.

Liebe Bevölkerung!

Wir wollen mit Euch gemeinsam den 1. Advent feiern.

Dieses Jahr findet das Adventsingen in der Kirche Klein St. Veit aus organisatorischen Gründen nicht statt.

Doch Sie brauchen auf unsere Kekse nicht zu verzichten!

Es gibt einen kleinen Basar, wo wir viele Köstlichkeiten zum Kauf anbieten.



Zur Einstimmung auf den Advent laden wir Sie herzlich zu Tee und Reindling ein.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure Frauengemeinschaft Waisenberg





Aktuelles
aus
St. Stefan

Redaktion: Waltraud Kuster

Geburtstage



Alles Gute wünschen wir allen
Geburtstagskindern die im
November geboren sind.

Termine

Allerheiligen

Freitag, 1.11.2024

Hl. Messe **10.00** in **St. Stefan**
Im Anschluss Gräbersegnung

Allerseelen

Samstag, 2.11.2024

Heilige Messe **08.30** in **St. Martin**
Im Anschluss Gräbersegnung

32. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Martin

Sonntag, 10.11.2024

Patrozinium in **St. Martin**
Hl. Messe **10.00** Uhr

33. Sonntag im Jahreskreis

17.11.2024

Heilige Messe **10.00** Uhr
in **Haimburg**

Christkönig

34. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 24.11.2024

Hl. Messe **08.30** Uhr
in **St. Stefan**

Liebe Pfarrgemeinde!

Es gibt ein Sprichwort, das sagt: ***Mit nur einer Hand lässt sich kein Knoten knüpfen.***

In unserer Pfarre sind es ganz viele Hände, die am Knoten „Pfarre“ knüpfen, die mithelfen, die Mitverantwortung tragen, die bereit sind, das Pfarrleben aktiv und attraktiv zu gestalten.

Für uns alle hat im Jänner der plötzliche Tod von unserem Martin viel verändert. Es galt Aufgaben zu übernehmen die er getan hat

und dieser waren es viele. Ich habe die Aufgabe der PGR-Obfrau übernommen, wo es viele Aufgaben gibt, die man allein nie bewerkstelligen könnte.

So möchte ich heute ALLEN danken die sich bereit erklärt haben die eine oder andere Aufgabe zu übernehmen. Sei es das Rasenmähen, der Müll, die Elektrizität, das Wasser, das Putzen in der Kirche und im Pfarrhof, Bauliche



Danke für die Unterstützung

Tätigkeiten, Organisatorisches uvm. Von ganzem Herzen sage ich DANKE für eure UNTERSTÜTZUNG, die jeder und jede beigetragen hat und wir derart die Pfarre weiterführen können und auch miteinander Gottesdienste feiern mit einem sehr schönen Gefühl der Zusammengehörigkeit!

Ganz besonders möchte ich zwei von Euch hervorheben die zu jeder Zeit

verfügbar sind, mich in jeder Situation voll unterstützen mir wirklich eine große Stütze und Hilfe sind. Wenn ich mal nicht kann

aus Gesundheitlichen oder auch anderen Gründen wart ihr immer zur Stelle.

Liebe WALTRAUD, lieber PEPO, euch gebührt ein großes DANKE-SCHÖN von ganzem Herzen! DANKE für eure Loyalität, euer Vertrauen, euer Tun, euer immer Dasein und euer zu mir stehen!

*Alexandra Riepl
PGR-Obfrau*

Du bist herzlich eingeladen, beim Sternsingen mitzumachen!



Unser erstes Treffen planen wir am 30. November 2024 um 09.00 Uhr im Pfarrhof St. Stefan.

Mit Spiel, Spaß und einem guten Frühstück wollen wir uns aufs Sternsingen vorbereiten.

Mit Krone und Stern in königliche Hoheiten verwandeln, den weihnachtlichen Segen für das neue Jahr bringen mit den Spenden vielen Menschen in Not helfen, gemeinsam Spaß haben und Abenteuer erleben.

Falls du nicht zur Probe kommen kannst und mitmachen möchtest, melde dich bitte bei **Petra Grilz** unter **0676 / 97 94 792**.

Taufe



Getauft wurde am 5. Oktober 2024 die Tochter von Martina und Rene Sablatnig. Auf den Namen LENI wurde sie von Dechant Zoltan Papp getauft.

Ihre Taufpaten Siegfried Korak, Vanessa Sadnik, Elisabeth Stippich sowie die ganze Familie feierten in

unserer Pfarrkirche St. Stefan dieses wunderschöne Fest.

Wir wünschen Leni und ihren Eltern viel Freude, Gesundheit und Gottes Segen.

(Alexandra Riepl)

Patrozinium auf der Wandelitzen



Am 29. September haben wir das Patrozinium zu Ehren des Hl. Michael in unserer Filialkirche gefeiert.

Den Gottesdienst zelebrierte unser Herr Dechant mit Unterstützung unseres Diakons Pepo Wettertignig.

An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön an die tatkräftigen Helfer aus dem Hause Pöjoutz, an Hilde und Inge für das Säubern der Kirche und den Blumenschmuck sowie an die Männer für das Mähen rund um die Kirche. Schön, dass ihr bereits seid, mitzuhelfen und einen Beitrag zu leisten.

(Waltraud Kuster)

Müll - Entsorgung

Wir möchten nochmals daran erinnern das in die Restmülltonne nur leere Kerzenabfälle hineingeworfen werden dürfen!

Bitte nehmen sie die leeren Töpfe aus Plastik und Ton sowie andere Abfälle, die durch Gestecke anfallen mit nach Hause und Entsorgen sie diese bei sich. Da jetzt zu Allerheiligen die Gräber bepflanzt werden fällt naturgemäß mehr Abfall an, den wir aber so nicht entsorgen können.

Bitte nehmen Sie deswegen ihr Leergut wieder mit!

Auch beim Kompost ist darauf zu achten nur kleine Mengen an Pflanzen und Grünschnitt zu deponieren. Größeres Geäst und Strauchabfälle dürfen nicht am Kompost entsorgt werden, sondern müssen selbst mitgenommen werden.

Bitte achtet darauf alles sauber zu halten, es entstehen sonst nur Kosten, die wir dann pro Grab wieder verrechnen müssten.

Der PGR

Spenden

Spende für den Pfarrbrief:

Hubert Haudej sen.

Todesfall

Verstorben ist am
19. September 2024
im 93. Lebensjahr

Josefine Jesch

geb. Jellen

Gastwirtin i.R., Wandelitzen

Hl. Messen wurden bezahlt von:

Fam. Lessiak vlg. Kraiger

Fam. Nestler, Diex

Herzlichen Dank auch für das abgegebene Opfer bei der Beerdigung.

Ruhe in Frieden!



Aktuelles
aus
St. Georgen

Redaktion: Gerald Wedenig

Geburtstage



Herzlichen Glückwunsch und weiterhin Gesundheit und Gottes Segen allen Geburtstagskindern im November.

Besonders möchten wir **Herbert Haimburger** zu seinem **75. Geburtstag** gratulieren. Allen weiteren Geburtstagskindern im November auch herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen.



Anlässlich des **40. Geburtstages** von Kaplan **Yacob Polimetla** wurde ihm vom Pfarrgemeinderat herzlich gratuliert und von den Kirchenbesuchern spontan ein Ständchen gesungen. Nochmals die besten Glückwünsche und Gottes Segen.

Pfarrblattspenden

Wir bedanken uns recht herzlich bei:

Kitz Kurt, Skoflitzten
Irmis und Fredi Fischer, St. Georgen
Anna und Franz Dreier, Fürholz

Vielen Dank !

Erntedank



Am 29. September haben wir in unserer Kirche den Erntedank gefeiert. Die Messe wurde von Dr. Granitzer gelesen und vom Pensionistenchor unter der Leitung von Frau Agnes Kitz gesanglich mitgestaltet. Herzlichen Dank. Besonders wollen



wir auch der Frauentrachtengruppe St. Georgen am Weinberg mit der Obfrau Helga Dreier und ihren fleißigen Helferinnen danken, die mit einer schönen Erntekrone und dem passenden Kirchenschmuck für eine optimale Vorbereitung gesorgt haben.

Lamprechtskogel



Lamprechtskogel (© Foto: R. Bäck)

Am 20. Oktober wurde die Messe am Lamprechtskogel vom Kaplan Jakob Polimetla gefeiert. Herzlichen Dank



an den Kreuzträger Gerhard Goi, ganz besonders aber an Maria und Vera Kurath, die im Anschluss an die Messe für das leibliche Wohl der zahlreichen Besucher gesorgt haben.

Weltmission



Am 13.10. hat Hanni Pridnig wieder - so wie Gottseidank jedes Jahr - mit dem Verkauf von Produkten aus der 3. Welt die Arbeit der Missionare unterstützt. Der Pfarrgemeinderat bedankt sich herzlich dafür.

Über oftmals geäußerten Wunsch haben wir nun auch die Termine für den nächsten Monat noch einmal zusammengestellt.

Termin		Liturgie Farbe	St. Georgen	
			Samstag bzw. Vorabend	Sonntag bzw. Tag des Termines
6. 10.	27. Sonntag i. J.	G	18.30	---
13. 10.	28. Sonntag i. J.	G	---	8.30 Weltmission
20. 10.	29. Sonntag i. J. Weltmission	G	14.30 St. Lamprecht	
23. 10.	29. Mittwoch i. J.	W	---	---
27. 10.	30. Sonntag i. J.	G	---	8.30 WOGO
31. 10.	30. Donnerstag i. J.	W	---	---
1. 11.	Allerheiligen Freitag	W	14.00 mit Gräberssegnung	
2. 11.	Allerseelen 30. Samstag i. J.	V	---	kein Gottesdienst
3. 11.	31. Sonntag i. J.	G	---	8.30 St. Leonhard Patrozinium
10. 11.	32. Sonntag i. J.	G	---	8.30
17. 11.	33. Sonntag i. J.	G	---	8.30
24. 11.	34. Sonntag i. J. Christkönig	W	17.00	---

Advent Einstimmung

mit gesanglicher Umrahmung
durch die Singgemeinschaft Waisenberg unter der Leitung
von Winfried PIROLT (Beginn 19.00 Uhr)

Glühwein, Glühmost,
Kekse
Schmalzmuas, Raclettebrote

Freitag, 29. 11.2024

18.00 Uhr

DSG - Stüberl Waisenberg

Auf Euer Kommen freut sich
die
Dorf- und Sportgemeinschaft
WAISENBERG



Aktuelles
aus
Haimburg

Redaktion: Hermine Sereinig

Geburtstage



Alles Gute wünschen wir
allen Geburtstagskindern
die im November
geboren sind.

Spenden anlässlich des Begräbnisses von

Herrn Willibald Brodnig

am 10. Oktober 2024

**€ 757,35, Messopfer,
6 Hl. Messen,
2 x ewiges Licht.**

Geschwister des Verstorbenen mit
Familien,
Fam. Johann Sauerschnig,
Fam. Ring,
Frau Isolde Jernej,
Herr Paul Janesch,
Fam. Besser-Turk,
Herr Richard Wutte,
Fam. Franz Matschek Senior und
Junior,
Fam. Manfred Baumann

Pfarrblattspenden

Frau Veronika Praprotnig

Spenden bitte an:

Pfarrkonto Haimburg,

(Zweck: „Spende – Brücke“)

IBAN: AT82 3954 6000 0004 8371

Erntedankfest

Das in Haimburg gefeierte Erntedankfest liegt, wie immer, in den Händen der Dorfgemeinschaft unter unserem Obmann Herrn Alois More. Die Familie More engagierte sich sehr. Vom Schmücken der Kirche, her- und aufstellen der Erntekrone bis zum Ausrichten der Agape. Das Fest begann mit einem feierlichen Gottesdienst, zelebriert von Herrn Dechant Zoltán Papp. Zu Beginn der hl. Messe las Frau Daniela Wiednig „Erntedank“, Frau Anna More trug ein Dankgebet über Erntedank vor und Frau Hanna More die Fürbitten. Anschließend gab es eine Agape vor der Kirche, bei der die Kirchenbesucher Getränke und Kuchen genossen und sich herzlich unterhielten.

Die Dorfgemeinschaft Haimburg sagt an dieser Stelle auch DANKE an alle, die aktiv zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Die Pfarre Haimburg sagt DANKE auch an alle, die beim Gottesdienst und bei der anschließenden Agape gemeinsam ERNTEDANK gefeiert haben.



Grabpflege

Beim Entleeren des Müllcontainers merken wir, dass im Kompost wieder Gräberkies dabei war. Das erhöht enorm das Gewicht und natürlich



auch den Preis. Solche unbedachten Aktionen können als Folge eine Grabgebührenerhöhung auslösen.

Wenn man verreist, kann man viel Schönes erleben...



Die von unserem **Dechant Zoltan Papp** initiierte jährliche Pilger- und Studienreise führte uns heuer nach **Andalusien**. Voller Erwartungen stiegen um 3:00 Uhr morgens 46 Personen in den Bus, der uns zum Flughafen nach Wien brachte. Von hier ging es mit einem Direktflug nach Malaga, wo uns unsere aus Niederösterreich gebürtige und seit 17 Jahren in Spanien lebende Reiseleiterin **Isabella** in Empfang nahm. Zu allererst lernten wir bei einer Stadtrundfahrt Malaga kennen. Bis zum Abendessen im Hotel in Torremolinos hatten wir noch genügend Zeit einen Spaziergang am Strand der Costa del Sol zu erleben.

Am nächsten Tag ging es zunächst nach Sevilla mit den vielen historischen Bauten, die überwiegend auf die Zeit der Mauren zurückreichen. Bei der Panoramarundfahrt bekamen wir einen Eindruck von den Bauten der Weltausstellungen mit den Baustielen der Länder, welche über Jahrhunderte zum spanischen Weltreich gehörten. Die Innenstadt wurde zu Fuß erkundet, dabei stand der Plaza de Espana mit seinen berühmten Bauten und die Kathedrale mit der Giralda, dem ehemaligen Minarett in unserem großen Interesse.

Am dritten Tag besuchten wir Ronda, eine kleine Stadt, die als Geburtsstätte des spanischen Stierkampfes gilt. Der Stierkampfarena (ohne Stierkampf) galt unser Interesse. Eine tiefe

Schlucht des El Tejo (Fluss) verbindet die beiden Stadtteile durch eine mittelalterlichen Brücke. In Erinnerung bleiben uns die Kirche Santa Maria und die „Casa de Don Bosco“ des Salesianer Ordens.

Am nächsten Tag stand Granada mit dem Bischofspalast auf unserem Besuchsprogramm. Die Stadt am Fuße der Sierra Nevada mit den überwältigenden Prachtbauten der Mauren, wie der Alhambra mit den Gärten und Palästen hat bei uns einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Vom großen Wassermangel ist hier nichts zu spüren, die nahegelegenen Berge der Sierra Nevada liefern genügend Wasser für diese wunderbare Garten- und Wasserlandschaft.

Am fünften Tag besuchten wir den mondänen Jachthafen der Küstenstadt Marbella mit 27 km Sandstränden. Am Nachmittag besuchten wir eine Bodega (Weinbaubetrieb) mit anschließender Weinverkostung.

Bei einem Besuch von Andalusien darf die Stadt Cordoba nicht fehlen. Die beeindruckende Moschee-Kathedrale mit einer Gesamtfläche von 24.000 m² und etwa 1000 Säulen aus Marmor und Granit beinhaltet auch eine im 16. Jh. errichtete Renaissancekirche im Inneren der Kathedrale, sowie dem Glockenturm (ehemaliges Minarett), wo wir in der Tabernakel-Kapelle die heilige Messe gefeiert haben. Nach

einem Spaziergang durch das Judenviertel kehrten wir wieder zum Hotel zurück.

Die berühmten weißen Dörfer, in denen alle Gebäude weiß gestrichen sind war für den sechsten Tag am Programm. Beim Rundgang durch Mijas konnten wir die in Fels gehauene Wallfahrtskirche und den Burgpark besichtigen. Das Hinterland der Costa del Sol bildete einen Kontrast zum bisherigen Besucherreigen. In Malaga wurde ein Abschlussgottesdienst in der Pfarrkirche del Carmen gefeiert.

Bei den Fahrten zu den Kulturstätten begleiteten uns die landschaftliche Vielfalt mit bizarren Bergen, die unvorstellbar großen Olivenhaine (in Spanien wachsen 380 Millionen Olivenbäume) die unzähligen Weingärten und Getreidefelder.

Bei den täglichen Morgenandachten und den beiden Gottesdiensten vom Herrn **Dechant Zoltan Papp** zelebriert, spürten wir Zuversicht und die Freude von Gott geführt und begleitet zu sein. Berührt waren wir von der netten Gemeinschaft, die vielen Eindrücke bleiben unvergesslich.

Fam. Sablatnig

Weitere Fotos finden Sie auf der Homepage der Pfarre St. Magdalena Völkermarkt.



Aktuelles aus dem
Pfarrverbttand

Redaktion: Franz Pipp

Bibel Runden



Liebe Gemeinschaft der Bibelrunde
Es ist auch schön, wenn wir das Wort
Gottes hören und uns darüber Gedan-
ken machen können!

Wir treffen uns um 16.00 Uhr

06. November in St. Margarethen
19. November in St. Margarethen
04. Dezember in St. Margarethen

**Handeln, wie der Geist
es eingibt. Weitergebe-
ben, was Jesus lehrt.
Auf bewährten Wegen
Neues wagen.**

*(Angela Merici, Gründerin des
Ursolinenordens 1474/1540)*

- Wie kann ich mich öffnen für
das Wirken des Geistes?
- Auf welchen und mit wem
gemeinsam kann ich neues
wagen?

JW Fotos

Reportage Fotograf für
Hochzeit
Taufe
Familienfeier
FotoBox Vermietung



Lass mich deine Gefühle und Emotionen
in Fotos verwandeln, damit du greifbare
und bleibende Erinnerungen erhältst!

JW Fotos Jakob Wedenig
Jakob Wedenig Krenobitsch 18 9100 Völkermarkt
jakobwedenig.at | fotograf@jakobwedenig.at | 0677 611 87 2 87

Adventbasar

der KFB - St. Magdalena Völkermarkt

27. Nov. bis 29. Nov. 2024

von 09.00 bis 18.00 Uhr

im Pfarrhof St. Magdalena

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Alle Adventkränze und Gestecke wurden mit Reisig aus
unseren heimischen Wäldern hergestellt.

Lebendiger Rosenkranz



Gebetsmeinungen von
Diözesanbischof Dr. Josef Marketz



Gebetsmeinungen des Papstes

November

*Was willst du, dass ich dir tue
(Mk 10,51)?*

Dass allen unter uns, die der Hil-
fe bedürfen, jene Unterstützung
zuteilwird, die sie benötigen.

November

Wir beten, dass Eltern, die um ein
verstorbenes Kind trauern, in der
Gemeinschaft Unterstützung und
vom tröstenden Geist inneren Frie-
den finden.